

Tattoo Aftercare

So pflegst du dein neues Tattoo

Dein Tattoo ist fertig – jetzt beginnt die Heilung. In den ersten Tagen ist die Haut besonders empfindlich. Mit der richtigen Pflege unterstützt du eine ruhige Heilung und sorgst dafür, dass dein Tattoo langfristig schön bleibt.

KURZ GESAGT

Saubere Hände, sanfte Reinigung, wenig Pflegeprodukt und vor allem: in Ruhe heilen lassen.

Direkt nach deinem Termin

- Lass die von uns angebrachte Schutzfolie bzw. Second Skin so lange auf der Haut, wie wir es dir beim Termin für das verwendete Produkt erklären.
- Wird die Abdeckung undicht, löst sie sich deutlich oder füllt sie sich stark mit Wundflüssigkeit, folge bitte unserer individuellen Anweisung für Entfernung oder Wechsel.
- Bevor du dein frisches Tattoo berührst: Hände gründlich waschen.

Reinigung & Pflege

1. Reinige dein Tattoo sanft mit lauwarmem Wasser und einer kleinen Menge milder, möglichst unparfümierter Waschlotion. Nicht schrubben.
2. Spüle es gut ab und tupfe es vorsichtig mit sauberem Einmalpapier oder einem frischen, sauberen Tuch trocken. Nicht reiben.
3. Nach Entfernung der Folie trägst du eine geeignete, hypoallergene Aftercare-Pflege nur sehr dünn auf. Die Haut soll gepflegt, aber nicht dick versiegelt sein.
4. Nicht kratzen. Schüppchen, Krusten oder Schorf niemals abziehen – sie lösen sich von selbst.

Während der Heilung bitte vermeiden

- Baden, Schwimmbad, Whirlpool, See, Meer und Sauna bis zur vollständigen Abheilung. Duschen ist in Ordnung.
- Direkte Sonne und Solarium. Nach vollständiger Heilung schützt hoher UV-Schutz dein Tattoo langfristig vor dem Verblassen.
- Starke Reibung, scheuernde oder sehr enge Kleidung und alles, was die tätowierte Stelle unnötig reizt.

- Peelings, Parfum, Kosmetika oder andere reizende Produkte direkt auf dem frischen Tattoo.

Was ist normal?

Leichte Rötung, Wärme, Empfindlichkeit oder Schwellung können in den ersten Tagen normal sein und sollten allmählich abnehmen. Auch etwas klare oder rosafarbene Wundflüssigkeit, Juckreiz, Spannungsgefühl und später leichtes Abschuppen gehören häufig zum normalen Heilungsverlauf.

Damit dein Tattoo lange schön bleibt

- Nach vollständiger Heilung die Haut regelmäßig mit einer milden, unparfümierten Feuchtigkeitspflege versorgen.
- UV-Strahlung lässt Pigmente schneller verblassen – deshalb langfristig konsequent vor Sonne schützen.
- Wenn sich die tätowierte Haut später ungewöhnlich verändert, lass sie dermatologisch beurteilen.

WANN ZUM ARZT?

Nimmt die Rötung oder Schwellung deutlich zu statt ab, werden Schmerzen oder Pochen stärker, tritt gelblich-grünliches bzw. übel riechendes Sekret auf, entstehen rote Streifen, Fieber, starkes Krankheitsgefühl oder eine sich ausbreitende Hautreaktion, lass das bitte ärztlich abklären. Bei medizinischen Problemen ist eine Ärztin oder ein Arzt die richtige Anlaufstelle.

BITTE BEACHTEN

Desinfektionsmittel oder antibiotische Cremes gehören nicht routinemäßig auf ein frisches Tattoo. Verwende solche Produkte nur bei medizinischer Indikation bzw. nach ärztlicher Empfehlung.

Unsicher bei der Pflege? Melde dich gerne bei Luna Atelier.

BLUTSPENDE

Nach einem neuen Tattoo darfst du in Italien vorübergehend kein Blut oder Plasma spenden. Es gilt eine Wartezeit von 4 Monaten ab dem Tag des Tätowierens. Danach ist eine Spende grundsätzlich wieder möglich, sofern die übrigen Voraussetzungen erfüllt sind; die endgültige Beurteilung erfolgt durch den zuständigen Transfusionsdienst.